



Ehem. Reichsbankgebäude

Goldbergstr. 14

Inventar-Nr. 89

Denkmalisten-Nr. A 26

Langgestreckter Ziegelbau in zeittypischen Gestaltungsmerkmalen aus den Jahren 1926/27 von drei Geschossen unter einem Satteldach mit gleichmäßig gereihten Gauben. Die Fenster der Trauffassaden im Erdgeschoss mit Werksteinrahmungen zusammengefasst und in den zwei Obergeschossen einfach gereiht. Erdgeschoss und Obergeschosse durch ein umlaufendes Werksteingesims getrennt. Die westliche Giebelfassade im Erdgeschoss von einer Arkade aus vier Lanzettbögen bestimmt, über der sich ein durch horizontale Friese gegliederter Blendgiebel mit einer Bauplastik (Frauengestalt) im oberen Bereich erhebt.



Goldbergstr. 14, 1985



Goldbergstr. 14, 2006



Goldbergstr. 14, 2020